

Landesaktionsplan

Ressort: Ministerium für Justiz und Gesundheit (MJG)

Referat: 24

überg. Ziel: Bewusstseinsbildung bei den Justizvollzugsanstalten

Titel der Maßnahme: Teilhabe durch bürgernahe Sprache und Leichte Sprache

Beschreibung:

in normaler Sprache:
Die Verwendung von bürgernaher und Leichter Sprache soll auch in der Ambulanten Straffälligenhilfe gefördert werden, da der verstärkte Einsatz einer Leichten oder bürgernahen Sprache das Verständnis für Abläufe und Anforderungen für die Probandinnen und Probanden in den Ambulanten Sozialen Diensten erhöht.
Es soll ein Informationsflyer über die Bewährungshilfe entwickelt werden, der die Arbeit der Bewährungshilfe mit ihren Leistungen und Regeln erklärt. Dieser Flyer soll in leichter und bürgernaher Sprache allen Probandinnen und Probanden der Bewährungshilfe, sowie Interessierten zur Verfügung stehen.
In einem weiteren Schritt werden die Dokumente und Dokumentvorlagen in dem Fachverfahren SoPart Justiz Sh auf ihre Verständlichkeit hin überprüft und die Einbindung der Dokumente in leichter oder bürgernaher Sprache in das Fachverfahren geprüft.
Die Maßnahmen werden zunächst in dem Leistungsbereich der Bewährungshilfe umgesetzt und in weiteren Schritten in der Gerichtshilfe und den Maßnahmen der Freien Träger, die durch das Referat 24 gefördert werden.

in Leichter Sprache:
Diese Maßnahme gehört zum Ziel:
Mitarbeiter in den Gefängnissen sollen mehr über Menschen mit Behinderungen wissen.
Das wollen wir als Justizministerium machen:
Menschen in Gerichten nutzen oft eine Fach-sprache.
Diese Fach-sprache ist oft schwer zu verstehen.
Auch Menschen in Behörden nutzen oft eine Fach-sprache.
Diese Fach-sprache heißt auch Amts-sprache.
Amts-sprache in Behörden ist schwer zu verstehen.
Wir wollen ein Informations-blatt schreiben.
Das Blatt soll in Leichter Sprache sein.
Das Informations-blatt erklärt die Regeln in der Bewährungs-hilfe.
Briefe und Formulare in verständlicher Sprache und in Leichter Sprache
Sozialarbeiter in der Straffälligen-hilfe schreiben oft Briefe mit dem Computer.
Dazu benutzen sie das Programm SoPart.
In dem Programm SoPart gibt es viele Beispiele für Briefe und Formulare.
Die Beispiele sollen in verständlicher Sprache sein.
Verständliche Sprache ist leichter als Amts-sprache oder Alltags-sprache.
Oder wir schreiben Beispiele in Leichter Sprache.
Leichte Sprache ist einfacher als verständliche Sprache.

[>PDF 'Leichte Sprache' öffnen](#)

Kriterien:

1. Es liegt ein Informationflyer über die Bewährungshilfe in Leichter und bürgernaher Sprache vor. 2. Die Dokumente, die an Probandinnen und Probanden der Bewährungshilfe aus der Fachanwendung SoPart Justiz gerichtet sind, sind identifiziert und liegen in Leichter und bürgernaher Sprache vor.

Beteiligte: Fachkräfte der Bewährungshilfe, die im Alltag mit "SoPart-Justiz" arbeiten; (Landes-) Beauftragte der Justizbehörden für Menschen mit Behinderungen werden beteiligt. Weitere Kooperationspartnerinnen und Kooperationspartner für die Testung und Übersetzung der Dokumente müssen noch gefunden werden.

Zeitraumen: 2024 bis 2026

Handlungsfelder: 10: Barrierefreie Kommunikation und Information

Ziel/Maßnahme: Z 1 M 3

Status: begonnen

Änderungsdatum: 10.09.2024 - 09:49 Uhr

Stand: 03.02.2026